

Fußball: Sieben Anklagen

Leipzig. Die Staatsanwaltschaft Leipzig hat wegen der Randalen rund um das Spiel 1. FC Lok Leipzig gegen Erzgebirge Aue II am 10. Februar gegen sieben Männer Anklage erhoben. Sechs von ihnen wird schwerer Landfriedensbruch und versuchte gefährliche Körperverletzung vorgeworfen. Zu den aus Leipzig stammenden Beschuldigten im Alter zwischen 19 und 35 Jahren gehöre auch das Trio, das nach dem Spiel vorläufig festgenommen, aber schnell wieder aus dem polizeilichen Gewahrsam entlassen worden war. Die siebte Anklage richtet sich gegen einen 24-Jährigen, der damit geprahlt hatte, bei den Krawallen dabei gewesen zu sein. Ihm wird nun die Vortäuschung einer Straftat zur Last gelegt.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/84217.fußball-sieben-anklagen.html>